

BURGENLÄNDISCHES VOLKSLIEDARCHIV

Ort:
Mannersdorf a.d.R.

Überlieferer:
Anna Prözsch, * 1917
Aloisia Schreiner, * 1908

Aufzeichner und Einsender:
Harald Dreo

177/7

Nun jetzt muß ich von euch scheiden

Nun jetzt muß ich von euch schei-den, lieb-ster
muß ver-las-sen die Freun-den, und muß
Frau und Kind-er-lein,
in das Grab hin-ein.

- 2.) muß unter die kalte Erde
in die schwarze Totenkehr
und zu Staub und Asche werden
muß verfaulen ganz und gar
- 3.) Behüt euch Gott, und lebt in Freuden
sch, ihr liebsten Kinder mein,
weil ich jetzt von euch muß scheiden
und muß in das Grab hinein.
- 4.) Das tut mich am meisten Kränken
das ich muß von euch so geschwind
het's bisweilen auf mich denken
schlägt mich nicht so früh in Wind
- 5.) Behüt euch Gott die all hier stehen
liebe Schwester und Brüder mein,
ich werd euch wohl nicht mehr sehen
lebet wohl ihr Nachbar mein
- 6.) Ich hoff, ihr werden mir's verzeihen
wenn ich euch was leid's getan,
denn es reuet mich von Herzen
dass ich muß so geschwind davon

- 7.) Und ihr Fraterleut desgleichen
behüt euch Gott, jetzt muß ich fort,
und muß von der Erde weichen
und muß ~~von~~ auf einen andren Ort.
- 8.) Behüt dich Gott, und leb in Frieden
auch du liebster Jegenteil,
weil ich will dort fleißig biken
bete für die Seele mein.
- 9.) Ich hoff, Du wirst mir versieken
wenn ich dir was leid's getan
Gott wird dir seine Gnad verleihen
und sich deiner nehmen an,
- 10.) Ken jetzt will ich ewig wandern
liebster Freund zur guten Nacht,
einen lang wird Gott belohnen
denn ihr mir zur Lieb getan.